

Erster Teil Grundfragen der Unterrichtsplanung

1 Muß Unterricht geplant werden?	17
2 Streitfragen	21
2.1 Vorpädagogische Sachanalyse!?	21
2.2 These vom ›Primat der Inhalte‹ versus These von der ›Interdependenz‹	23
2.3 Schriftliche Planung!?	24
Literatur	26
3 Nachbesinnung: Teil der Planung!?	28
4 Unterrichtsplanung – Unterrichtsvorbereitung	31
5 Grundsätze der Unterrichtsplanung und -vorbereitung	32
5.1 Grundsatz der Kontinuität	32
5.2 Grundsatz der Reversibilität	35
5.3 Grundsatz der Eindeutigkeit	38
5.4 Grundsatz der Widerspruchsfreiheit	40
5.5 Grundsatz der Angemessenheit	41
Literatur	43

Zweiter Teil Modelle der Unterrichtsplanung

1 Didaktische Analyse	47
Vorklärungen	47
1.1 Die Fragen der Didaktischen Analyse mit einem Beispiel	48
1.2 Bildungstheoretischer Hintergrund	53
1.3 Didaktischer Hintergrund	55
1.4 Funktion der Didaktischen Analyse	59
Literatur	61
2 »Perspektivenschema« zur Unterrichtsplanung	62
Vorklärungen	62
2.1 Das Perspektivenschema	63
2.1.1 Kurzform nach KLAFKI	63
2.1.2 Strukturhilfen zum Verständnis und Umgang	63
2.1.2.1 Didaktische Felder und ihr Zusammenhang	64
2.1.2.2 Didaktische Aufgaben	65
2.1.2.3 Didaktische Hilfen	67
2.1.2.4 Zum Umgang mit dem Perspektivenschema	69
2.1.3 Ein Beispiel	70
2.2 Didaktischer Hintergrund	75
2.2.1 Paradigmenwechsel: Immer noch bildungstheoretisch, aber ...	75

2.2.1.1 Die neuen Bildungsbegriffe	76
2.2.1.2 Kritisch-konstruktive Theorie	78
2.2.2 Mischtheorie: Bewährtes hat sich durchgesetzt	79
Literatur	80
3 Das »Berliner Modell«	82
Vorklärungen	82
3.1 Die Planung	82
3.1.1 Der Raster	83
3.1.2 Struktur- und Verlaufsplanung mit einem Beispiel	87
3.2 Funktion der Planung	89
3.3 Didaktischer Hintergrund	91
3.3.1 »Offene« versus »geschlossene« Theorie	92
3.3.2 »Lernbegriff« versus »Bildungsbegriff«	93
3.3.3 »These von der Interdependenz« versus »These vom Primat der Inhalte«	94
Literatur	95
4 Das »Hamburger Modell«	96
Vorklärungen	96
4.1 Grundstruktur und Aufgaben der Unterrichtsplanung	96
4.1.1 Die Perspektivplanung	97
4.1.2 Die Umrissplanung	99
4.1.3 Die Prozeßplanung	101
4.1.4 Der Entwurf	102
4.2 Prinzipien der Planung	103
4.3 Ein Beispiel	104
4.4 Didaktischer Hintergrund	111
Literatur	113
5 Lernzielorientierte Unterrichtsplanung	114
5.1 Der Planungsvorgang	116
5.1.1 Bestimmung und Legitimierung von Lernzielen	116
5.1.2 Elementarisierung von Lernzielen	119
5.1.3 Ordnung von Teillernzielen	122
5.1.4 Operationalisierung von Lernzielen	123
5.1.5 Entscheidung über zielförderliche Maßnahmen	126
5.2 Zur didaktischen Funktion der Planung	127
5.3 Didaktischer Hintergrund	131
5.3.1 Lerntheoretische Didaktik	131
5.3.2 Curriculumtheorie	132
5.3.3 Behaviorismus	133
5.3.4 Theorie der Programmierten Unterweisung	135
5.4 Lernzielorientierter Unterricht in der Diskussion	135
5.4.1 Skepsis und Ablehnung	135
5.4.2 Ergänzungen und Alternativen	138
5.5 Beispiel eines lernzielorientierten Unterrichtsentwurfes	143
Literatur	151

6 Offene Unterrichtsplanung	153
Vorklärungen	153
6.1 Prinzipien offener Unterrichtsplanung	154
6.2 Didaktischer Hintergrund	161
6.3 Diskussion über offene Unterrichtsplanung	165
6.3.1 Gegenargumente	165
6.3.2 Alternative oder Ergänzung!?	167
Literatur	167
7 Schülerorientierte Unterrichtsplanung	169
Vorklärungen	169
7.1 Grundstruktur und Aufgaben der Unterrichtsplanung	169
7.2 Planungshilfen für die Prozeßplanung	171
7.2.1 Prinzipien der Planung	172
7.2.2 Hinweise für die Planung	173
7.2.3 Unterrichtsentwurf	174
7.3 Ein Beispiel	176
7.4 Didaktischer Hintergrund	181
Literatur	182
8 Unterrichtsplanung als »Konstruktion«	183
Vorklärungen	183
8.1 Die Planung	184
8.1.1 Planung als ein Moment didaktischer Tätigkeit	184
8.1.2 Planungselemente	185
8.1.3 Planungssequenzen	187
8.1.4 Algorithmen	189
8.2 Didaktischer Hintergrund	190
8.2.1 Problembereiche Systemtheoretischer Didaktik	190
8.2.2 Verwendung der Systemtheorie	191
8.2.3 Kybernetische Didaktik	192
8.3 Zur didaktischen Funktion der Planung	193
8.3.1 Zweckbewußtes Handeln	193
8.3.2 Verantwortungsbewußtes Handeln	194
8.3.3 Flexibles Handeln	195
8.4 Beispiele	195
8.4.1 Bestimmung von organisatorischen Maßnahmen, Begleitprozessen und indirekten Initiationen	195
8.4.2 Algorithmus zur Bestimmung von organisatorischen Maßnahmen, Begleitprozessen und indirekten Initiationen	197
Literatur	199

Dritter Teil

Grundstruktur der Unterrichtsplanung: eine Einführung

Vorklärungen	203
1 Stufen der Unterrichtsplanung	205
2 Dimensionen der Unterrichtsplanung	208

Vierter Teil
Planungsstufen:
Strukturierungshilfen für die Planungsarbeit des Lehrers

1 Bildungspolitische Programme	213
1.1 Funktion und Struktur	213
1.2 Planungsaufgaben des Lehrers	214
2 Lehrplan/Curriculum	216
Vorklärungen	216
2.1 Zur Funktion des Lehrplans	218
2.2 Zur Struktur des Lehrplans	221
2.3 Formen des Lehrplans	221
2.3.1 Minimalplan-Maximalplan-Richtlinien	224
2.3.2 Lehrplan - Curriculum	226
2.3.3 Horizontalplan - Vertikalplan	229
2.3.4 Spiral-Lehrplan	230
2.4 Entstehung von Lehrplänen	231
2.5 Bedeutung des Lehrplans für den Lehrer	232
2.6 Planungsaufgaben des Lehrers	234
2.7 Beispiel: Arbeit am Lehrplan	234
Literatur	235
3 Jahresplan	235
3.1 Zur Funktion des Jahresplans	237
3.2 Zur Struktur des Jahresplans	237
3.3 Planungsaufgaben des Lehrers	239
3.4 Beispiel: Jahresplan	240
Literatur	241
4 Arbeitsplan	241
4.1 Zur Funktion des Arbeitsplans	243
4.2 Zur Struktur des Arbeitsplans	243
4.3 Planungsaufgaben des Lehrers	244
4.4 Beispiele zum Arbeitsplan	244
4.4.1 Biologie Realschule 8. Schuljahr	248
4.4.2 Unterricht im 3. Schuljahr	250
4.4.3 5. Schuljahr	252
4.4.4 Biologie Hauptschule 7. Schuljahr	255
Literatur	256
5 Mittelfristige Unterrichtseinheit	256
5.1 Zur Funktion der mittelfristigen Unterrichtseinheit	259
5.2 Zur Struktur der mittelfristigen Unterrichtseinheit	260
5.3 Planungsaufgaben des Lehrers	262
5.4 Beispiel: Mittelfristige Unterrichtseinheit	264
Literatur	265
6 Unterrichtsentwurf	265
Vorklärungen	265
6.1 Zur Funktion des Unterrichtsentwurfs	265

Mehr als ein Exkurs: Non scholae, sed discipulis docemus!	268
6.2 Zur Struktur des Unterrichtsentwurfs	273
6.3 Planungsaufgaben des Lehrers	278
6.4 Beispiele zum Unterrichtsentwurf	280
6.4.1 Biologie Realschule 8. Schuljahr	280
6.4.2 Chemie Hauptschule 6. Schuljahr	287
Mehr als ein Exkurs: Der alltägliche Unterrichtsentwurf	296
Literatur	301
7 Beispiel gestufter Unterrichtsplanung	303
Vorklärungen	303
7.1 Auszüge aus dem Lehrplan	303
7.2 Jahresplan	304
7.3 Arbeitsplan	309
7.4 Mittelfristige Unterrichtseinheit	311
7.5 Unterrichtsentwurf	316

Fünfter Teil

Planungsdimensionen: Strukturierungshilfen für die Planungsarbeit des Lehrers

Vorklärungen	323
1 Lehr- und Lernziele	325
Vorklärungen	325
1.1 Zielbereiche schulischen Lehrens und Lernens	326
1.1.1 Raster von Intentionen (Berliner Modell)	326
1.1.2 Taxonomien von Lernzielen	327
1.1.3 »Heuristische« Lernziele (WULF)	332
1.2 Zielperspektiven schulischen Lehrens und Lernens	333
1.2.1 »Fachliche« und »allgemeine« Lernziele (Strukturplan)	333
1.2.2 »Instrumentelle« und »potentiell-emanzipatorische« Lernziele (KLAFFI)	333
1.2.3 »Heuristische Matrix zur Bestimmung von Richtzielen« (SCHULZ)	334
1.3 Zielhierarchien schulischen Lehrens und Lernens	335
1.3.1 Abstraktionsniveaus (MÖLLER)	335
1.3.2 Ziel-Stufen (Strukturplan)	336
Literatur	337
2 Lehr- und Lerninhalte	339
Vorklärungen	339
2.1 Grundraster inhaltlich-thematischer Entscheidungen (HEIMANN)	339
2.2 »Elementare« Inhalte (KLAFFI)	340
2.3 »Exemplarische« Inhalte (WAGENSCHN)	342
2.4 »Wissenschaftsorientierte« Inhalte	344
Mehr als ein Exkurs: Prioritäten bei der Lernplanung – am Beispiel wissenschaftsbestimmten Lernens erörtert	344
Literatur	355

3 Lehr- und Lernverfahren	356
Vorklärungen	356
3.1 Ebenen methodischer Entscheidungen (HEIMANN)	356
3.2 Artikulation des Lehr- und Lernprozesses	357
3.2.1 Formalstufen (HERBART)	357
3.2.2 Lernschritte (H. ROTH)	358
3.3 Lehr- und Lernformen	360
3.3.1 Lehren und Lernen: Formen – Akte – Techniken (UHLIG)	360
3.3.2 Grundformen (KLINGBERG)	362
3.3.3 Lerntypen (GAGNÉ)	364
3.3.4 Muster des Lehrverhaltens (WEINERT)	365
Literatur	366
4 Lehr- und Lerninteraktionen	367
Vorklärungen	367
4.1 Soziale Organisationsformen des Lehr- und Lernprozesses	368
4.1.1 Sozialformen des Unterrichts I (KÖSEL)	368
4.1.2 Sozialformen des Unterrichts II (ASCHERSLEBEN)	371
4.1.3 Formen der Arbeitsteilung (WEISS)	373
4.1.4 Formen des Gruppenunterrichts (KLINGBERG)	373
4.2 Führungsstile im Lehr- und Lernprozeß	375
4.2.1 Führungsstile (LEWIN/LIPPIT/WHITE)	375
4.2.2 Erziehungsverhalten (TAUSCH/TAUSCH)	377
4.2.3 Integrationsweisen (GORDON)	379
Literatur	382
5 Lehr- und Lernmittel	383
Vorklärungen	383
5.1 Schematische Übersicht über Veranschaulichungsmittel (HUBER)	384
5.2 Matrix zur unterrichtlichen Funktion von Medien (GAGNÉ)	385
5.3 »Kegel der Erfahrung« (DALE)	386
Exkurs: Über den Einsatz von Medien im Unterricht – Ein Beitrag zu den Bestimmungsgründen der Medienwahl	388
Literatur	401
6 Voraussetzungen des Lehrens und Lernens	403
6.1 Didaktische Theorien der Gegenwart und Voraussetzungs-Komplexe	403
6.2 Zur Erfassung anthropologisch-psychologischer Voraussetzungen	405
6.3 Zur Erfassung sozio-kultureller Voraussetzungen	409
Literatur	412
Personenregister	413
Sachregister	415